

## In Kooperation mit

Bundesarbeitgeberverband Chemie   
Die ChemieArbeitgeber

Industriegewerkschaft Bergbau,  
Chemie, Energie



Verband angestellter Akademiker und  
leitender Angestellter der chemischen  
Industrie (VAA)



ChemieNord  
Arbeitgeberverband  
für die Chemische Industrie  
in Norddeutschland



Arbeitgeberverband des  
privaten Bankgewerbes



Arbeitgeberverband der  
Versicherungsunternehmen  
in Deutschland e. V.



Südwestmetall  
Verband der Metall- und  
Elektroindustrie  
Baden-Württemberg e. V.



Die Veranstaltung gilt als Fortbildungsveranstaltung i.S. von  
§ 15 FAO. Auf Wunsch werden Bescheinigungen ausgestellt.  
Für die Tagung wird kein Beitrag erhoben. Spenden sind  
deshalb besonders willkommen.

### Bankverbindung

Deutsche Bank, Zweigstelle Göttingen  
Konto 0 485 805 00, BLZ 260 700 24  
IBAN: DE82260700240048580500  
BIC (SWIFT): DEUTDEB260

### Veranstalter

Verein zur Förderung der Arbeitsrechtsvergleichung  
und des internationalen Arbeitsrechts e.V. und Institut  
für Arbeitsrecht der Georg-August-Universität Göttingen

Platz der Göttinger Sieben 6  
37073 Göttingen  
Tel.: 0551/39-27246 / 27247  
Fax: 0551/39-27240  
E-Mail: [isprott@gwdg.de](mailto:isprott@gwdg.de)  
Homepage: [www.uni-goettingen.de/de/96833.html](http://www.uni-goettingen.de/de/96833.html)

### Geschäftsstelle des Vereins

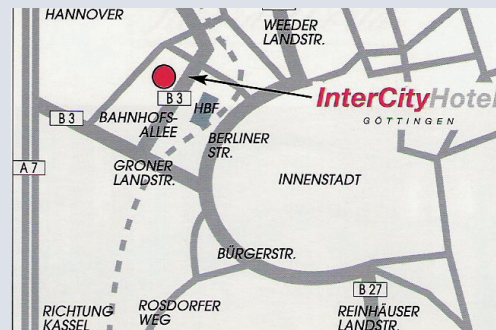
Ingeborg Bergmann  
Schillerstraße 1  
37083 Göttingen  
Tel.: 0551/504 25 310 bzw. Mobil: 0172/1859110  
E-Mail: [ibergma@gwdg.de](mailto:ibergma@gwdg.de)

### Veranstaltungsort

InterCityHotel Göttingen  
Bahnhofsallee 1a  
37081 Göttingen  
Tel. 0551/52 11-0  
Fax 0551/52 11-500  
E-Mail: [goettingen@intercityhotel.de](mailto:goettingen@intercityhotel.de)



Das InterCityHotel  
Göttingen liegt zentral.



### Anfahrt:

Über die A 7, Abfahrt Göttingen (Göttingen/Dransfeld).  
Nach der Abfahrt in Richtung Stadtmitte (ca. 2,5 km), dann  
bitte links halten Richtung Bahnhof West (Agentur für  
Arbeit/Cinemaxx). Auf der rechten Seite befindet sich das  
mit dem Hotel kooperierende Parkhaus. Das InterCityHotel  
befindet sich nur etwa 300 m vom Bahnhof entfernt,  
Ausgang Richtung Bahnhof-Westseite.

**Abbrufkontingent: Stichwort „Göttinger Forum“**

# Vierzehntes Göttinger Forum zum Arbeitsrecht

## Der demographische Wandel in der Arbeitswelt

Herausforderungen für das  
Arbeits- und Sozialrecht

## Donnerstag, 27. Oktober 2016

Veranstalter  
Verein zur Förderung der  
Arbeitsrechtsvergleichung und  
des internationalen Arbeitsrechts e.V.  
und das  
Institut für Arbeitsrecht der  
Georg-August-Universität Göttingen



## Leitfragen

- Welche Lücken reißt der demographische Wandel voraussichtlich auf dem Arbeitsmarkt, insbesondere mit Blick auf Spezialisten, Fachkräfte und Auszubildende? Ist der Arbeitnehmerbegriff noch zeitgemäß?
- Welche gegenläufigen Trends setzen etwa aktuelle Migrationsbewegungen oder technologische Entwicklungen?
- Welche Branchen sind hinsichtlich Personalbedarf und Personalüberhang besonders betroffen?
- Welche Steuerungsmöglichkeiten bestehen auf der gesetzgeberischen, tariflichen und betrieblichen Ebene?
- Welche Vorkehrungen sind für eine alter(n)sgerechte Arbeit zu treffen?
- Besteht ein Widerspruch zwischen effizienter Personalpolitik und dem Verbot der Altersdiskriminierung?
- Auf welche Weise können die Akteure des Arbeits- und Sozialrechts zu einem Schutz vor Altersarmut beitragen?

## Programm

10:00–10:15 Uhr

### Begrüßung

**Prof. Dr. Hansjörg Otto**

Institut für Arbeitsrecht der Universität Göttingen und  
Vorsitzender des Fördervereins

10:15–11:00 Uhr

### Demographischer Wandel und Beschäftigung – Herausforderung für die Rechtsordnung

**Prof. Dr. Frauke Brosius-Gersdorf, LL.M.**

Leibniz Universität Hannover

11:00–11:45 Uhr

### Arbeits- und sozialrechtliche Rahmenbedingungen für die Bewältigung des demographischen Wandels

**Prof. Dr. Rainer Schlegel**

Vizepräsident des Bundessozialgerichts

11:45–12:30 Uhr

### Diskussion

**Leitung – Prof. Dr. Olaf Deinert**

Institut für Arbeitsrecht der Universität Göttingen

12:30–13:45 Uhr

### Mittagessen

13:45–14:00 Uhr

### Einführung in den Nachmittag

**Prof. Dr. Rüdiger Krause**

Institut für Arbeitsrecht der Universität Göttingen

14:00–15:00 Uhr

### Der Umgang mit dem demographischen Wandel in Norwegen und in den Niederlanden

**Dr. Melanie Hack**

Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik,  
München

**Dr. Tineke Dijkhoff**

Universität Utrecht, Niederlande

15:00–15:30 Uhr

### Kaffeepause

15:30–16:30 Uhr

### Podiumsdiskussion

**Dr. Klaus-Peter Stiller**

Hauptgeschäftsführer BAVC

**Ralf Sikorski**

Geschäftsführender Hauptvorstand der IG BCE

**Peer-Michael Dick**

Hauptgeschäftsführer Südwestmetall

**Alexander R. Zumkeller**

Leiter HR Policies, ABB AG

16:00–17:00 Uhr

### Diskussion

**Leitung – Prof. Dr. Rüdiger Krause**

### Schlusswort

**Dr. Ivo Natzel**

BAVC und stellvertretender Vorsitzender des  
Fördervereins



Einladung zum Vierzehnten Göttinger Forum  
zum Arbeitsrecht

Donnerstag, den 27. Oktober 2016

Der demographische Wandel in der Arbeitswelt  
Herausforderungen für das  
Arbeits- und Sozialrecht

Ich nehme teil: ja  nein

---

Name, Vorname, Titel

---

Unternehmen/Verband/Einrichtung

---

Straße, Plz, Ort

---

E-Mail-Adresse, Telefon

Bitte ausfüllen und möglichst  
bis zum **1. Oktober 2016** zurücksenden!

Institut für Arbeitsrecht  
z. Hd. Ilona Sprott  
Platz der Göttinger Sieben 6  
37073 Göttingen

Telefax: 0551-39 27240 oder 0551-50425311

E-Mail: [isprott@gwdg.de](mailto:isprott@gwdg.de)

Homepage: [www.uni-goettingen.de/de/103872.html](http://www.uni-goettingen.de/de/103872.html)

Nachfragen: Ingeborg Bergmann  
Tel.: 0551-50425310 bzw. Mobil: 0172-1859110  
Fax: 0551-50425311, E-Mail: [ibergma@gwdg.de](mailto:ibergma@gwdg.de)

Bitte teilen Sie uns Fehler in der von uns benutzten Adresse oder  
etwaige Änderungen Ihrer Adresse mit. Hilfreich wäre auch eine  
E-Mail-Adresse, falls diese noch nicht vorliegt, mit der Sie direkt  
erreicht werden können.

Verein zur Förderung der  
Arbeitsrechtsvergleichung und des  
internationalen Arbeitsrechts e.V.  
sowie Institut für Arbeitsrecht  
der Universität Göttingen